

Beiband 3

S. 49

1368 Dez. 3 (fer. II post festum b. Andreae ap.).

[272

Bischof Florenz von Münster, Propst Engelbertus, Dechant Wesselus, Scholaſt Egbertus, das Kapitel von St. Mauriz zu Münster und Franco, Rektor der Antoniuskapelle, ordnen mit Einwilligung der Bürgermeister und Schöffen als Patronen der Kapelle an, daß in der Kapelle an allen Tagen vom Rektor oder einem anderen Geistlichen eine hl. Messe gelesen und das Jahrgedächtnis des genannten (?) Theodor, der Elisabeth und ihrer Kinder gehalten werde, wofür der Rektor vom Chordienst, wie in der Errichtungsurkunde vorgesehen, befreit wird. Die Bürgermeister und Schöffen verpflichten sich, die Einkunft von 8 *M* jährlich in 2 Raten zu Ostern und St. Michael zu zahlen, bis sie einen geeigneten Rentenkauf vollzogen hätten. Es siegeln die Aussteller, Bürgermeister und Schöffen.

Kopien 18. Jh. Münster-Armenwesen A 1; Spic. IV (Hs. 165) f. 282, XVI (Hs. 177) f. 384.